

SITZUNGSPROTOKOLL

über die Sitzung des

Gemeinderates

am 16.10.2023 im Kulturhaus Markgrafneusiedl

Die Einladung erfolgte am 09.10.2023 per E-Mail.

Beginn: 19:10 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Anwesend:

BGM MATHÄ Franz

VizeBGM SEIDL Wolfgang

GGR HERZOG Thomas

GGR LORENZ Thomas

GGR PRENNER-SIGMUND Andrea

GGR SKOFITSCH Wolfgang

GR BAUER Christian

GR FÖRSTER Rebecca

GR FRÜH Markus

GR GOBAN Oliver

GR KUNZ Renate

GR MÜLLER Edgar

GR PRENNER Erich

GR SCHNIRCH Isabella

GR SEIDL Alexander

Entschuldigt abwesend:

Nicht entschuldigt abwesend: ---

Weiters anwesend: 4 ZuhörerInnen

Vorsitzender: Bürgermeister Franz Mathä

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung:

- TOP 1:** Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
- TOP 2:** Grundsatzbeschluss für Kindergartenerweiterung
- TOP 3:** Annahmeerklärung einer Kanalförderung
- TOP 4:** Ankauf einer Photovoltaikanlage für die Leichenhalle
- TOP 5:** Vergabe einer Gemeindewohnung
- TOP 6:** Verschiebung des Erdhügels am Ruinengelände
- TOP 7:** Ankauf eines Notstromaggregates
- TOP 8:** 1. Nachtragsvoranschlag 2023
- TOP 9:** Änderung des zweckgebundenen Sparbuches
- TOP 10:** Sparbuch Kanal
- TOP 11:** Bericht des Prüfungsausschusses
- TOP 12:** Bericht der Ausschüsse

Nicht öffentlicher Teil

- TOP 13:** Personalangelegenheiten

VERLAUF DER SITZUNG

TOP 1:

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden; dieses Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2:

Grundsatzbeschluss für Kindergartenerweiterung

Folgender Grundsatzbeschluss liegt dem Gemeinderat vor:

Für den Bau einer fünften Gruppe im NÖ Landeskindergarten Glinzendorf

Die neue **Kindergartenoffensive** vom Land Niederösterreich beinhaltet, dass die Kindergärten **mit 1. September 2024** für **alle Kinder ab 2 Jahre** geöffnet werden. Dies bedeutet, dass bereits jüngere Kinder als bisher den Kindergarten besuchen werden.

Nach einer Evaluation der Kindergartenleiterin Frau Brigit Schreiber und der Gemeinde Glinzendorf kann prognostiziert werden, dass **ab September 2024 nicht mehr alle Kinder aus den Mitgliedsgemeinden einen Platz bekommen**.

Aufgrund dessen hat die Gemeinde Glinzendorf beim Land Niederösterreich um eine Raumbedarfsanalyse zu einem Zubau einer fünften Gruppe (Kleinkindergruppe) angesucht. Am 19. Juli 2023 erfolgte die Niederschrift zur Genehmigung der Errichtung und Erweiterung einer fünften Gruppe. Der Bedarf wurde vom Land auf 5,5 Gruppen für den Standort Glinzendorf und die Mitgliedsgemeinden festgelegt.

Bauvorhaben im Zuge der Kindergartenoffensive werden vom Land Niederösterreich mit 48.6% der anerkannten Baukosten gefördert. Zusätzlich ist eine **15a Förderung** in der Höhe von **€ 125.000** möglich. Ebenfalls wird ein **Darlehen gefördert**. Diese Art der Finanzierung wird angestrebt.

Es liegt eine aktuelle **Kostenschätzung** der Firma **Lahofer**, Hauptstraße 15 in 2230 Gänserndorf mit **€ 378.000 inkl. Mwst** für das Abbrechen des Daches über der bestehenden Gruppe im Erdgeschoss, die Aufstockung in Massivbauweise und das Herstellen eines Zuganges über den bestehenden Vorraum im Obergeschoss vor.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss für die Kindergartenerweiterung beschließen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 3:

Annahmeerklärung einer Kanalförderung

Die Förderung vom Land NÖ über € 6.000,- muss durch den Gemeinderat angenommen werden, damit wir sie erhalten können.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Annahmeerklärung einer Kanalförderung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 4:

Ankauf einer Photovoltaikanlage für die Leichenhalle

3 Angebote liegen dazu bereits vor:

Fa. RCOM: € 43.509,66 (brutto)

Fa. ETU: € 46.374,88 (brutto)

Fa. Gehringer: € 49.830,68 (brutto)

Fa. RCOM als Bestbieter soll diesen Auftrag erhalten.

Die Förderung dazu wurde am 09.10.2023 bei der OEMAG beantragt.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Ankauf einer Photovoltaikanlage für die Leichenhalle bei der Firma RCOM als Bestbieter beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 5:

Vergabe einer Gemeindewohnung

GR Seidl Alexander, Vizebürgermeister Seidl Wolfgang und GR Bauer Christian verlassen als befugene den Sitzungsraum. GR Seidl Alexander ist der Nächste auf unserer Interessentenliste für eine Gemeindewohnung. Er hat nach wie vor Interesse und hat die Wohnung auch schon besichtigt. Derzeit wird die entsprechende Wohnung noch grundsaniert. Die Vermietung erfolgt sobald diese abgeschlossen sind.

Die Miete wurde auf € 6,00 pro m² erhöht.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Vergabe einer Gemeindewohnung an Seidl Alexander beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 6:**Verschiebung des Erdhügels am Ruinengelände**

Es handelt sich dabei um ca. 20.000 bis 25.000 m³ Erde.

Folgende Firmen haben ein Angebot dazu gelegt, es handelt sich jeweils um Brutto-Beträge für 25.000 m³:

Pannonia	€ 120.000,00
Koller	€ 191.233,75
Magyer	€ 297.300,00
Herzer	€ 120.000,00
Gänger	€ 93.000,00

Die Firmen Rehor, Rohrdorfer und Leyrer+Graf haben kein Angebot gelegt.

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass ein Betrag bis € 70.000,- brutto akzeptabel ist. Um mit den Arbeiten beginnen zu können, soll der Beschluss einer Vergabe bis € 70.000,- gefasst werden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Verschiebung des Erdhügels am Ruinengelände bis zu Gesamtkosten in der Höhe von € 70.000,- brutto beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 7:**Ankauf Notstromaggregat**

3 Angebote wurden durch die FF eingeholt, da dieses Notstromaggregat auch von der FF verwendet wird. Kommandant Hofer hat sich für die 40 kVA Variante ausgesprochen. Bestbieter ist Fa. RCOM mit Kosten in der Höhe von € 23.221,44

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Ankauf eines Notstromaggregates durch die Firma RCOM als Bestbieter beschließen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 8:**1. Nachtragsvoranschlag 2023**

Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2023 ist während der Zeit von 05.09.2023 bis 20.09.2023 zur öffentlichen Einsicht im Gemeindeamt Markgrafneusiedl aufgelegt.

Es sind keine Stellungnahmen dazu eingelangt.

Die Hauptänderung betrifft den Kanal, da die Sanierung des RW-Kanals in der Glinzendorfer Straße nicht budgetiert war. Ebenso die Sanierung im Bereich Hr. Purk.

KIP- und KPC-Förderungen wurden neu berücksichtigt.
Kanalüberschüsse Umbuchungen wurden ebenso berücksichtigt.
Weiters wurde angepasst:
Biodiversitätsprojekt
Baumkataster
Nah- und Frisch Umbau wurde rausgenommen
Gehaltsanpassungen (Reinigungskraft, Praktikant)
Energiekosten
Ertragsanteile
Schulumlagen
KG-Umlage

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den 1. Nachtragsvoranschlag 2023 beschließen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 9:

Änderung des zweckgebundenen Sparbuches

Das zweckgebundene Sparbuch für Genussakademie in der Höhe von € 70.000,- soll dem Zweck „Spielplatz/Motorikpark“ zugeführt werden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Änderung des zweckgebundenen Sparbuches beschließen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 10:

Sparbuch für Kanal

Überschüsse im Kanal-Haushalt sollen zukünftig auf ein Sparbuch gelegt werden für zukünftige Sanierungen des Kanals.

Mit dem Land NÖ wurden Gespräche geführt, sodass wir die Überschüsse rückwirkend bis 2020 in der Höhe von € 26.000,00 (nach Abdeckung aller aktuellen Ausgaben) auf ein eigenes Sparbuch legen können.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge das neue Sparbuch Kanalrücklage mit einer Ersteinlage von € 26.000,- beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 11:**Bericht des Prüfungsausschusses**

Bgm. Mathä übergibt das Wort an GR Prenner Erich als Obmann des Prüfungsausschusses. Dieser berichtet über die am 26.09.2023 durchgeführte, angesagte Prüfung.

Es wurden die Belege stichprobenartig überprüft, ebenso die Kassenbestände (Bar und Giro) und Sparbücher (Rücklagen). Ebenso wurde der 1. Nachtragsvoranschlag 2023 durchgesehen. Der Prüfungsausschuss hat alles für in Ordnung befunden. Die Mahnliste enthält teilweise hohe ausständige Beträge, die unbedingt eingefordert werden müssen.

Diesbezüglich informiert AL Klein, dass es bereits einen bestehenden Vertrag mit dem AKV (Alpenländischer Kreditoren Verband) gibt und dieser für die Gemeinde das Inkasso übernimmt.

TOP 12:**Bericht der Ausschüsse**Kultur

Der Kulturausschuss hatte eine Veranstaltung mit den Vorschulkinder im Kulturhaus, diese war sehr nett und soll nächstes Jahr wiederholt werden.

Im Sommer fand am Ruinengelände das Sommerkino Marchfeld statt. Diese Veranstaltung fand in Kooperation mit Herrn Jahoda statt. Sie war sehr gut besucht, und war seit 6 Jahren die bestbesuchte Sommerkino-Veranstaltung. Im kommenden Jahr kann das Sommerkino aus terminlichen Gründen leider nicht stattfinden, erst wieder 2025.

Der geplante Patchwort-Quilt-Workshop wurde aus gesundheitlichen Gründen von der Kursleiterin verschoben. Sie meldet sich wieder betreffend eines neuen Termines.

Geplant ist im Dezember eine schöne Adventaktion mit den Schülern der 4. Klasse im Kulturhaus. Dabei werden Lebkuchen verziert.

Im Jänner oder Februar plant der Kulturausschuss ein „Dinner and Crime“. Diesbezüglich gibt es Gespräche mit Mizzi Barelli.

Umwelt und Verkehr

Unser größtes Projekt, der Kreuzungsumbau ist fertig. Spiegel und Markierungen dazu sind ebenfalls erledigt, nur Kleinigkeiten fehlen noch.

Nächstes Projekt ist die PV-Anlage bei der Leichenhalle. Davor muss Fa. Hrdlicka das Dach fertig machen.

Das Thema Energiegemeinschaft soll demnächst für uns intern angeschaut werden. Einige Termine haben diesbezüglich schon stattgefunden. Die Variante der Firma EVN (EZN) hat uns bis jetzt am meisten überzeugt.

Nicht öffentlicher Teil

**TOP 13:
Personalangelegenheiten**

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am2023
genehmigt* – abgeändert* – nicht genehmigt*.

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

* Nichtzutreffendes streichen!